

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Franz Schweyger's Chronik der Stadt Hall

Schweyger, Franz

Innsbruck, 1867

Kitzpüchl

[urn:nbn:at:at-ubi:2-12832](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-ubi:2-12832)

Spännier durchzug.

Am 19. und 20. Julii send durch Hall grittn 300 Spännier, 1546 all mit langen haggnpüxen, der claussn Ernburg zu hilff, nachmals den 21. Julii widerumb durch Hall, der kays. majestät auff Regenspurg zue erfordert.

Haimerlaubung der von Hall.

Am 20. Julii hat der öbrist hauptman Francisch von Kastlalt erlaubt durch fürpett etlichen burgern von Hall haim zu ziehen, hat aber pey im behalten 100 man, von Innsprugg 50 man. Die von Hall seind am 21. Julii zu abent anhaims khumen.

Es ist auch der merer tail der perkwerksleith von Schwatz widerumb anhaims khumen.

Kriegszug von Zierl der clausn zue.

Am 21. Julii ist der öbrist hauptman Francisch von Castlalt mit seinem kriegsvolk mit sambt unsern 100 purgern von Hall, so er vormals pey im hat phalten, vom thiergartn und Zirl gen Telffs verruckt, auch mit dem grossen gschitz der claussn zue.

Kitzpüchl.

Am 21. Julii zu abent zwischn 6 und 7 ur seind zu Hall ankumen das gricht und stat Kitzbüchl, 500 man guet, habn ain fannen ghabt, rott und grien, seind übernacht zue Hall pliben.

Ankunft der von Hall hundert mann.

Am 27. Julii seind unsere purger all, die 100 man mit aufgereckten fannen zue abent widerumb anhaims gen Hall khumen, aus vergünstigung des öbristn haubtman Francisch von Castlalt und der kgl. regierung, ursach der durchzig des wälschen und hispanischen kriegsvolks halbn durch Tyrol. Es ist auch vergunt worden dem landtgricht Stertzing und perkwerch mit sambt Matrai und Stainach, Sonnenburg, Rettnberg, Thaur, Rottenholtz, Rattnberg. Aber die ober gricht im Inntall mit sambt dem gricht Khtzpüchl haben müessn pleiben peym öbristn zu Telffs.

Wälsch Pöckhen.

Am 29. Julii seind 100 und pei 60 wälsch pöckhen aus Maylandt mit sambt ainem herrn zu Hall am Innstram hinab gfaren gen Wasserburg, volgents auff Regenspurg der kayserlichen majestät zue.